



Samstag, 19. August 2023

ERSCHEINUNGSBOTSCHAFT DES HEILIGEN JOSEF, ÜBERMITTELT IM MARIENZENTRUM VON FIGUEIRA, MINAS GERAIS, BRASILIEN, AN DIE SEHERIN SCHWESTER LUCÍA DE JESÚS

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Die Verehrung der Seelen öffnet die Tore des Himmels und schafft Brücken zwischen dem Himmlischen Universum und der Erde. Die Verehrung ist ein Universeller Strahl, der zu Beginn des Lebens aus dem Herzen Gottes hervorging, damit Seine Kinder lernen könnten, mit Ihm vereint zu sein.

Als der Schöpfer den Strahl der Verehrung erdachte, legte Er in ihn Seine tiefste Liebe, damit Seine Geschöpfe Ihn fühlen könnten, aber nicht nur fühlen, sondern durch diese Verehrung, durch das aufrichtige Gebet, durch das wahre Lob, durch den tiefen Dialog mit Gott wirken könnten.

So drückt sich der Strahl der Verehrung aus und lässt die Seelen die tiefe Liebe Gottes erkennen, damit sie fähig werden, diese Liebe, wenn auch nur für einen Augenblick, zu berühren.

So wie der Strahl der Verehrung sind weitere Strahlen aus dem Herzen des Vaters hervorgegangen: der Strahl des Willens und der Macht, der nicht von der menschlichen Macht spricht, sondern von der Macht Gottes, der wahren Macht, die himmlisch ist und die Geschöpfe nicht unterwirft, sondern sie erhebt, damit sie einen Höheren Willen erfüllen und das Reich Gottes auf der Erde manifestieren, ungeachtet des Chaos, das in der Welt herrscht.

Der Strahl des Willens und der Macht wurde von Gott manifestiert, um die menschliche Dualität zu durchqueren und die Finsternis dieser Welt mit dem Göttlichen Licht zu durchdringen. Dieser Strahl durchbricht Barrieren und sprengt die Ketten, welche die Seelen an Bewusstseinszustände binden, die in der Welt nicht mehr existieren sollten.

Mit diesem Strahl, Kinder, seid ihr in der Lage, eure Herzen mit dem Herzen Gottes zu vereinen, und der Wille des Vaters und euer Wille werden eins sein. Auf diese Weise werdet ihr das neue Leben manifestieren und diese Erde durch den Strahl des Willens und der Macht Gottes wiederaufbauen, der euch jedes Hindernis überwinden lassen wird.

Der Schöpfer hat auch den Strahl der Liebe und der Weisheit manifestiert, damit ihr nicht nur mit einer menschlichen Liebe lieben könntet, sondern mit der Liebe Gottes, jener Liebe, die weise ist und die nicht aus den Emotionen kommt, sondern aus dem Herzen des Vaters.

Die Gerechtigkeit, Kinder, ist die Frucht dieser Liebe, die aus der Göttlichen Weisheit kommt und jedem Seiner Geschöpfe gibt, was es braucht. Mit dieser Liebe werdet ihr die Endzeit erleben und werdet wissen, wo ihr zu sein und was ihr zu tun habt; ihr werdet wissen, wie ihr die Seelen, die sich nähern werden, aufnehmen könnt und wie ihr Träger der Barmherzigkeit sowie der Gerechtigkeit sein könnt, damit die Wesen genau das erhalten, was sie brauchen, nicht mehr und nicht weniger, damit es keine Ungleichgewichte gibt und damit die Bewusstseine Frieden finden.



Der Schöpfer hat auch den Strahl der Intelligenz manifestiert, die nicht die Intelligenz dieser Welt ist, sondern die Intelligenz, die durch die Natur erscheint und sich durch sie ausdrückt. Und ihr müsst in der Natur den Spiegel der Göttlichen Intelligenz finden, indem ihr beobachtet, wie die Natur wirkt, indem ihr die Vollkommenheit der Blumen und Pflanzen, die Vollkommenheit des Lebens und der Organismen beobachtet. Auf diese Weise manifestiert sich die Göttliche Intelligenz.

Der Strahl der Intelligenz wird erst durch die Göttliche Einheit vervollständigt. Wenn ihr durch die Einheit lebt, könnt ihr mit Intelligenz handeln, denn allein werdet ihr nicht intelligent sein. Die Intelligenz Gottes wird durch die Einheit vervollständigt, wenn ihr euch miteinander vereint, um eure geistige Mission zu erfüllen. So werdet ihr die Art, in der ihr den Göttlichen Plan manifestieren sollt, auf die Erde herabkommen lassen: mit Göttlicher Intelligenz, so wie die Natur lebt.

Wenn ihr wissen wollt, wie ihr intelligent - göttlich intelligent - sein könnt, dann betrachtet das Leben, die Reiche der Natur, die Elemente und das immaterielle Leben, das, was man Antimaterie nennt, das Leben, das sich im Denken Gottes manifestiert und das von dort auf die Erde herabzusteigen beginnt, um die Vollkommenheit in der Materie zu manifestieren.

Der Schöpfer hat auch den Strahl der Harmonie manifestiert, damit ihr durch die Schönheit lernt und durch den Ausdruck von Schönheit fähig wärt, das Bewusstsein über das materielle Universum hinaus zu erheben. Durch den Strahl der Harmonie vereint ihr die Dimensionen, und die Erde bleibt nicht länger in der dritten Dimension, in einer von der Zeit des Universums getrennten Zeit, in der die geistige Wirklichkeit das menschliche Bewusstsein nicht berühren kann. Der Strahl der Harmonie vereint Zeiten und Räume, er vereint die Wirklichkeiten.

Wenn ihr also harmonische Altäre, friedliche Umgebungen schafft, Kinder, vereint ihr Himmel und Erde, auch wenn ihr es nicht merkt.

Wenn ihr euch durch die Künste ausdrückt, durch das, was ihr Kunst nennt, wenn ihr den Geist durch eine Musik manifestiert, vereint ihr die Dimensionen durch den Strahl der Harmonie.

Wenn ihr in einem Gemälde das manifestiert, was euren Herzen entspringt, und die Schönheit in der Materie Gestalt annimmt, dann, Kinder, finden die Augen, die dieses Gemälde betrachten, Frieden, weil sie die Wahrheit der sich vereinigenden Dimensionen finden, auch wenn sie es nicht merken.

Der Schöpfer hat auch den Strahl der Wissenschaft manifestiert, die nicht die Wissenschaft der Welt ist, sondern die Geistige Wissenschaft, die sich in den Immateriellen Strahl der Allwissenheit verwandeln muss, damit ihr Kenner des vollkommenen Denkens Gottes werden könnt: wie, warum und wozu Er jedes Ding erdacht hat.

Dies ist die Göttliche Wissenschaft, die sich in der evolutiven Bestimmung des Lebens auf der Erde verbirgt. Wenn ihr in eurer eigenen inneren Welt meditierend diese Bestimmung betrachtet, werdet ihr dort die Göttliche Wissenschaft finden und verstehen, wozu ihr in dieser Welt seid. Und mehr noch: Eines Tages werdet ihr verstehen, wozu ihr in den materiellen Universen erschaffen wurdet.

Warum hat sich das Leben zwischen den Dimensionen manifestiert? Wozu existiert jedes Geschöpf



auf dieser Erde? Dies sind die Antworten, die euch der Strahl der Wissenschaft bringt.

Der Herr hat auch den Strahl der Ordnung und des Zeremoniells manifestiert. Schon die Völker der Wüste und das Volk Israel begannen langsam den Sinn des Zeremoniells des Lebens zu erlernen, das viel mehr ist als das, was euch gelehrt wurde. Es ist nicht nur eine Zeremonie, die beginnt und endet, sondern es ist die Zeremonie des Lebens, der Weihe des Geistes, der Seele, des Bewusstseins, der Materie, der Weihe von allem, was ihr seid.

Der Herr hat euch gelehrt, Brot und Wein zu weihen, damit ihr durch die Hingabe Christi lernt, euer eigenes Leben hinzugeben. Eines Tages, Kinder, soll sich die Eucharistische Zeremonie der Kommunion mit Christus auf jedes Geschöpf dieser Erde ausdehnen. Alle müssen von der Hingabe, der Verehrung, der Zeremonie des Lebens lernen, und auf diese Weise wird sich dieser Heilige Strahl, der aus dem Bewusstsein Gottes stammt, manifestieren.

Als sich das Leben im materiellen Universum entwickelte, manifestierte der Schöpfer Immaterielle Strahlen, damit die Bewusstseine lernen könnten, die Materie zu transzendieren und den Weg zurück zum Herzen Gottes zu gehen.

Deshalb übergab Gott euch den Strahl der Befreiung, damit ihr lernen könntet, euch von allen menschlichen Atavismen und auch vom Gesetz der Dualität zu befreien, damit ihr euch von eurem konkreten Verstand befreien könntet, um in das Göttliche Universum einzutauchen, in das, was für die Bewusstseine immer ein Geheimnis war.

Der Schöpfer hat den Strahl der Transzendenz manifestiert, damit ihr die Zeit der Welt verlassen und in die Zeit des Universums eintreten könntet, in der die Einheit wohnt. Und Ich spreche nicht nur von euch, von den Wesen, die diese Erde bewohnen, sondern von der gesamten Schöpfung, weit über diese Welt hinaus, denn alles, was von Gott erschaffen wurde, muss zur Quelle zurückkehren mit all den Lernprozessen, die es erlebt hat, als es das Geschenk des Lebens erhielt. Und wenn es ins Göttliche Bewusstsein zurückkehrt, da, Kinder, wird Gott wieder beginnen, die Schöpfung neu zu erschaffen, in einer tieferen Runde der Grade der Liebe.

Der Schöpfer hat die Allwissenheit manifestiert, damit ihr in der Lage wärt, in allem, was Leben ist, anwesend zu sein, und somit erfahrt, wie es ist, zum Göttlichen Bewusstsein zurückzukehren.

Der Schöpfer hat die Allgegenwart manifestiert, welche die vollkommene Manifestation der Einheit ist. Es geht nicht nur darum, in mehreren Räumen gleichzeitig zu sein, sondern darum, mit allen Geschöpfen vereint zu sein und vollkommen mit Gott vereint zu sein, wo ihr das Innere eines jeden Wesens verstehen könnt, so wie ihr das Bewusstsein Gottes verstehen könnt.

Und so wie diese Strahlen hat Gott noch viele andere manifestiert, die ihr nach und nach kennenlernen werdet, immer wenn ihr euch für das geistige Leben interessiert, wenn ihr, Kinder, aufhört, euer Bewusstsein nur auf das Materielle zu richten, wenn sich eure Leben nicht mehr um die menschlichen Probleme drehen und ihr zu dem erwacht, was im Höheren Universum existiert.



So werdet ihr erkennen, dass ihr zu einem Höheren Zweck auf die Erde gekommen seid: um zu lernen, um zu lieben und um zu beginnen, zum Göttlichen Bewusstsein zurückzukehren. Ich sage euch das heute, weil die Erde sich reinigt und in Agonie liegt, aber euer Bewusstsein darf nicht nur dort sein; ihr müsst fähig sein, darüber hinauszugehen, um die kommenden Zeiten zu ertragen.

Das wird der einzige Weg sein, Kinder, zu erfahren, dass das Leben mit den Leiden dieser Welt weder beginnt noch endet. Es gibt mehr, als eure Augen sehen können, als eure Herzen heute fühlen können; und immer wenn ihr beginnt, nach dieser Göttlichen Wirklichkeit zu streben, werdet ihr beginnen, diese Wirklichkeit an euer Leben heranzuziehen.

Auf diese Weise werdet ihr es umwandeln: indem ihr die Dimensionen des Chaos und des Konflikts verlasst, indem ihr euer Bewusstsein erhebt, sodass ihr das aufgewühlte Meer der Erde von oben sehen könnt und so, Kinder, den anderen helfen könnt.

Das ist der Sinn, warum Wir hier sind; das ist der Sinn, warum Wir euch entgegenkommen, euer Leben und euer Bewusstsein weihen, damit ihr in dieser Welt der Illusion den Unterschied machen könnt, damit ihr nicht an den Atavismen der Erde gefesselt bleibt und lernt, darüber hinauszugehen.

Mögen die Worte, die Wir euch gegeben haben, nicht vergessen werden. Möget ihr langsam anfangen zu studieren, Schritt für Schritt, damit ihr heute verstehen könnt, was Wir euch seit 15 Jahren sagen, und noch viel länger als das, denn Wir haben mit der Menschheit schon gesprochen, bevor die Welt es wusste.

Wenn ihr anfangt zu studieren, was Wir euch im Laufe der Jahre gesagt haben, werdet ihr heute verstehen können, was ihr zu anderen Zeiten nicht verstanden habt, denn Unsere Worte wurden gesprochen, um einen Weg zu erbauen: den Weg der Erhöhung des Bewusstseins, den Weg der Umwandlung des menschlichen Herzens.

Und dieser Weg wurde allmählich in eurem Inneren erbaut durch jedes Gebet, jedes Lied, jedes gesprochene Wort, jeden erfahrenen Augenblick des Friedens. Und heute, Kinder, ist die Zeit gekommen, dass ihr noch tiefer eintauchen könnt, damit ihr fähig werdet, nicht nur zu hören, was Wir euch gesagt haben, sondern es auch zu leben.

Der Schöpfer hat euch alle Gnaden gegeben, damit ihr fähig werdet, Seinen Willen zu leben. Seit dem Beginn der Erschaffung des Lebens hat der Himmlische Vater alles offenbart, was ihr brauchen würdet, um Seine Absicht zu leben und zu Seinem Herzen zurückzukehren. Doch heute beobachtet der Schöpfer die Welt und erkennt, Kinder, dass Seine Geschöpfe blind sind für Seine Gnaden, dass die Gelegenheit, Seinen Willen zu leben, vor ihren Augen liegt, dass die Göttlichen Gaben für die Umwandlung des Lebens vor ihren Herzen liegen, sie aber abgelenkt sind durch das Leiden, durch das Chaos, durch die innere Reinigung, durch die Ablenkungen der Welt.

Hebt eure Hände zum Himmel und bittet den Vater um die Gnade, diesen Bewusstseinszustand zu verlassen, damit ihr wirklich in einen neuen Zyklus eintreten könnt, in dem die Göttlichen Gnaden und Gaben nicht mehr vor euch sein werden, sondern in euch und durch euch in der Welt wirken werden.

Betet aufrichtig darum, dass sich diese Absicht manifestiert. Auf diese Weise, Kinder, werdet ihr



euer Leben umwandeln; auf diese Weise wird das Wirken des Gesetzes der Gerechtigkeit für euch keine Ursache von Leid oder Schmerz sein, sondern ihr werdet darin den Ausdruck der Göttlichen Liebe und Weisheit entdecken.

Ihr werdet verstehen, dass die Gerechtigkeit ebenso Teil der Liebe Gottes ist wie die Barmherzigkeit, aber um sie auf diese Weise zu leben, um das Wirken der Universellen Gesetze so zu erfahren, wie sie wirklich sind, müsst ihr die Haltung eures Bewusstseins ändern, müsst ihr von Herzen beten und dienen.

Und so werdet ihr mit der Aufrichtigkeit eurer Seelen beginnen, jene Strahlen anzuziehen, die aus dem Göttlichen Bewusstsein kommen, und ihr werdet die Gelegenheiten erkennen, die der Schöpfer euch senden wird, damit ihr anders handelt, damit ihr euer Leben berichtigt, damit ihr eure Handlungen berichtigt.

Dies ist die Zeit der Berichtigung. Berichtigung ist das, was dieser Monat August euch bringt, das, was das Universum euch vorlegt, damit ihr nicht mehr auf die Fehler der Vergangenheit zurückblickt, damit ihr nicht in dem gefangen bleibt, was ihr bereits gelebt habt, in der Dunkelheit, in den Traumata, im Schmerz, sondern im gegenwärtigen Augenblick lebt und mit dem, was ihr heute seid, das berichtigt, was ihr zuvor gelebt habt.

Das, Kinder, nennt man Erlösung, und niemand kann das für euch leben, nicht einmal Der, der euch erschaffen hat.

Von dem Augenblick an, in dem sich das Leben in der Materie manifestierte, erhielt es auch die Unabhängigkeit, damit ihr lernen und Erfahrungen machen könntet, damit ihr durch die Prüfungen gehen könntet, die euch die Dualität auferlegen würde, und durch diese Prüfungen euer Leben und dadurch auch das Göttliche Bewusstsein erneuern könntet.

Wenn ihr jedoch bereit seid, Werkzeuge Gottes zu sein, und wenn ihr Ihm die Erlaubnis gebt, durch euch zu wirken, dann, Kinder, wird Gott durch euer Leben leben, wird Er sich durch eure Herzen manifestieren und euch mit Seinem Heiligen Geist, dem Tröster-Geist, zeigen, wie ihr diesen Zyklus der Berichtigung leben sollt.

Heute bringe Ich euch eine Gnade. Wird sie vor euch bleiben oder wird sie in euren Geist eindringen und in jedem von euch lebendig werden?

Heute bringe Ich euch die Gnade der Weihe, und Ich bitte euch nur um eines: dass diese Weihe nicht oberflächlich sei, sondern dass ihr sie im Laufe jedes Tages, jedes Augenblicks eures Lebens erneuern mögt; dass diese Weihe euch daran erinnern möge, dass ihr Kinder Gottes seid, so wie ihr Kinder und Freunde Meines Keuschen Herzens seid.

Wisst ihr, warum Ich euch Kinder und Freunde nenne?

Weil ein Kind jemand ist, den wir tief lieben, mit dem wir ein ewiges Band aufbauen, das sich nicht auflösen wird wegen seiner Handlungen oder der Wege, die zu beschreiten es sich entschließt. Ein Kind trägt immer einen Teil seiner Eltern in seinem Inneren.

Und wisst ihr, warum Ich euch Freunde nenne?



Weil ein Kind manchmal in diese Welt zieht, aber ein Freund verliert nie den Kontakt, er ist immer da, geht mit, lernt mit, ist ein Gefährte der Umwandlung des Bewusstseins. Das ist es, was Ich hoffe, dass ihr seid: Kinder und Freunde. Und Ich werde für euch ein Vater und ein Freund sein.

Mögen diejenigen, die sich als Kinder und Freunde des Heiligen Josef weihen lassen wollen, sich diesem Altar nähern.

Schwester Lucía de Jesús:

Die Bewohner der Gemeinschaft Figueira und anderer Lichtgemeinschaften, die noch nicht geweiht wurden, können die Bühne betreten.

Mein Herz freut sich, dass so viele Seelen bereit sind, die Weihe zu erleben, ihre Weihe zu erneuern und sich in diesen Weg zu vertiefen.

Heute, Kinder, werde Ich euch eine Gnade gewähren, die der Schöpfer Mir gewährt hat, als Ich noch in Körper und Seele in dieser Welt war und durch die Umwandlung des Bewusstseins lernen musste. Diese Göttliche Gnade trat in Meinen Geist ein, während Ich schlief, damit Ich die Jungfrau Maria als Meine Frau und Jesus als Meinen Sohn aufnehmen konnte.

Versteht ihr die Größe dieser Gnade, die Ich euch bringe?

Dies war die erste Tür, die sich öffnete, damit Ich beginnen konnte, zum Herzen Gottes zurückzukehren. Diese Gnade blieb über die Jahrhunderte und Zeiten hinaus in Mir, in Meinem Keuschen Herzen, und selbst in der Realen Zeit des Universums dehnte sich diese Gnade in Meinem Herzen weiter aus, sie vermehrte sich und wuchs, damit Ich sie an einem Tag wie heute der Menschheit gewähren könnte.

Und das ist es, was Ich euch als eine Lilie Meines Herzens übergebe, damit eure Wesen aufblühen, sich umwandeln, lernen und wachsen können, doch nicht mit dem Wachstum der Welt, sondern mit dem göttlichen Wachstum, in dem Gott derjenige ist, der in euch wächst. Empfängt die Gnade, die Ich euch bringe, und legt sie in eure Herzen.

Mögen die Priester - diese Meine Kinder, die euch segnen und euch in Meinem Namen weihen werden und euch erlauben werden, Meine Gnade durch das Wasser, das Ich segnen werde, und den Weihrauch, den Ich über euch verteilen werde, zu berühren - hierherkommen und die Strahlen, die vom Herzen Gottes kommen, durch Weihrauch und Wasser, durch das Zeremoniell des Lebens, anziehen.

Möge Mein Friede sich in diesen Elementen manifestieren.



Mögen sich die Göttlichen Strahlen in diesem Wasser manifestieren, die Materiellen und die Immateriellen Strahlen, die das Bewusstsein mit dem Herzen des Vaters vereinen, die es euch ermöglichen, zu Seinem Göttlichen Denken zurückzukehren.

So sei es.

Empfangt Meine Gnaden.

Tretet so in die Schule der Konsequenten ein und bezeugt durch die Liebe eurer Herzen die Göttliche Gegenwart unter den Wesen.

Ihr habt Meinen Segen dafür.

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Schwester Lucía de Jesús:

Auf Bitte des Heiligen Josef bereiten wir uns auf die Kommunion vor, indem wir "Vater der Seelen" singen.

Lied: Vater der Seelen.

Schwester Lucía de Jesús:

Als der Heilige Josef um dieses Lied bat, erinnerte ich mich nicht genau daran, welches Lied es war, und Er bat darum, dass dies das Lied der Kinder und Freunde des Heiligen Josef werden solle. Und jetzt, als wir gesungen haben, hat es Sinn gemacht. Es trägt alle Prinzipien in sich, die wir zu leben versuchen: Dienst bei den Familien, bei den Kindern, bei den Flüchtlingen und dieses tägliche Fallen und Wieder-Aufstehen.

Zu dieser Beharrlichkeit werden wir aufgerufen. Wenn es schwierig wird, singt dieses Lied, bittet den Heiligen Josef, diese Gaben Gottes mit Feuer in unsere Seelen einzuprägen. Diejenigen, die mutig sind, mögen wirklich bitten: "Geh über alles hinaus, geh über meine Widerstände hinaus, geh über alle Dinge hinaus und präge diese Gabe mit Feuer in meine Seele ein!"

Behalten wir diesen Impuls in unserem Herzen.